

Protokoll zum JuFo-Treffen

Datum: Mittwoch, 04.03.2026 Zeit: 18:00 Uhr Ort: Schuppen

Anwesend: Christoph, Fabi, Adrian, Nele, Finnja, Emma (ab 18.30 Uhr)

Paul (übrigens auch vom Technikteam von der Kant), Nella, Loni (6/9)

Es fehlen: Jona, Emil, Marthe

Moderation: Fabi

Protokoll: Nele

Tagesordnung:

1. Organisatorisches (Begrüßung, Rollenverteilung, Redeball, Halli-Galli-Glocke, Last Minute Tops, Vorstellungsrunde)

Wir begrüßen uns, machen eine Vorstellungsrunde und verteilen die Rollen. Fabi übernimmt den Erklärbar und Christoph den Energizer. Wir haben heute keinen Redeball, sondern eine Moderation. Die Halli-Galli-Glocke wird bereitgelegt.

2. Mails, Anfragen und Sonstiges

TOP 01: Mails

Die SPD fragt an, ob sie für eine Veranstaltung am 08.03. unsere Mikrofone und einen Lautsprecher benutzen dürfen. Wir sind einverstanden damit, möchten aber vorher erfragen, ob sie die großen Lautsprecheranlagen oder nur unsere kleine Box benötigen. Falls ersteres der Fall ist, würden Fabi und Nele ihnen diese am Samstag übergeben. Falls letzteres der Fall ist, können wir den Lautsprecher schon am Freitag um 15 Uhr übergeben. Nele wird ihnen antworten. Das Bündnis gegen Rechts veranstaltet am 05.03. einen Dorfspaziergang, zu dem wir herzlichst eingeladen sind. Außerdem ist am Freitag um 19.30 Uhr im Büro der Grünen das Treffen des Bündnis gegen Rechts.

Top 02: Persisches Feuerfest

Wir wurden gebeten, den Platz des Haus am Angers anzufragen, damit am 17.03. das persische Feuerfest dort veranstaltet werden kann. Wir sind einverstanden und Nele wird Steffi schreiben.

3. Projekte (aktueller Stand d. aktuellen Projekte)

TOP 01: Workshop anlässlich der Brandenburgischen Frauenwoche

Am 17.03. Wird am LMG in der 9B ein Workshop anlässlich der Brandenburgischen Frauenwoche veranstaltet. Wir haben bereits einen Zeitplan erstellt und sind gerade dabei, noch mit Frau Venter (der Kunstlehrerin) zu sprechen. Ansonsten haben wir fast alles Organisatorische erledigt. Wir müssen nur noch unsere eigenen Freistellungsanträge bei der Schule abgeben. Christoph würde auch gerne dabei sein, also werden wir ihm den Freistellungsantrag auch mitgeben.

Top 02: 612-Events

Emil und Christoph haben sich mit dem Technikteam zusammengesetzt und die drei Datumsvorschläge (20.06, 27.06. und 04.07) besprochen. Dem Technikteam passt der 20.06. am besten, könnten es unter Umständen aber auch am 27.06. einrichten. Da das Haus am Anger am 20.06. Schon belegt ist, müssen wir uns was anderes überlegen (anderer Tag oder anderer Ort). Emma und Leah bevorzugen den 20.06.



Jugendforum Falkensee

c/o Partnerschaft für Demokratie Falkensee
Ruppiner Straße 15 · 14612 Falkensee
www.jugendforum-fks.de

Wir finden den See eigentlich richtig cool, aber zum einen ist das organisatorisch extrem aufwendig, weil der Platz der Stadt gehört, und unser Event wahrscheinlich auch gar nicht den Ansprüchen an ein See-Event genügt. Stefan meinte vor einigen Tagen, dass da organisatorisch echt viel auf uns zukommen wird. Er motiviert uns aber, dranzubleiben. Wir müssen jedoch schnell loslegen, um alles zeitlich zu schaffen. Wir entscheiden uns daher, folgende Locations anzufragen:

REWE (für den 20.06.) --> bevorzugt vom Technikteam und uns

- Wahrscheinlich mehr Leute, dadurch vielleicht Zusammenarbeit mit cmdq
- könnte teuer werden
- Sonntag ist ausgeschlossen, daher ist es zeitlich vielleicht doof für den REWE (allerdings Image höher und viele Zuschauer*innen, die einkaufen)
- Vllt. zu hoch angesetzt für unser erstes 612-Event

Saftladen (für den 20.06.)

LIDL (für den 20.06.) --> darüber werden wir aber auch noch diskutieren

See (für den 20.06., bei der Stadt anfragen)

Des Weiteren wollen wir auch das Ordnungsamt direkt anfragen und uns erkundigen, ob die Orte in Frage kämen.

Nun geht es um die Technik: Paul erklärt, dass das Technikteam eigentlich alles bieten kann, was wir brauchen (bis max. 200 Personen). Wir klären noch folgende Fragen:

Zuschauer*innen-Menge: unterschiedlich, z.B. Haus am Anger (50-100), REWE (bis zu 500, Schätzung von Paul)

Zudem können die Schüler-Bands der Kant max. 45 Minuten spielen, wir brauchen also noch andere Künstler*innen.

Außerdem bietet uns cmdq an, uns zu unterstützen und würden gerne zum nächsten Treffen kommen.

Werbung: Damit müssen wir unbedingt JETZT starten. Nella erzählt, dass sie eine Ausbildung als gestaltungstechnische Assistentin gemacht hat und uns hier unterstützen könnte. Alle Vorhaben werden auf die To-Do-Liste für das morgige Arbeitstreffen gesetzt.

4. Termine und neue Aufgaben

JuFo-Treffen:	09.03.,	18	Uhr
Arbeitstreffen:	12.03.,	16.30	Uhr
Erinnerung offener Schuppen/Verschwörungstheorien: 13.03.			

